Ressort: Politik

Gute Arbeit im Revier erfordert zukunftsfähige Konzepte und Investitionen

DIE LINKE NRW

Düsseldorf, 24.10.2018, 12:49 Uhr

GDN - Zu der heute im rheinischen Braunkohlerevier in Bergheim stattfindenden Demonstration der IG BCE erklärt Hans Decruppe, stellvertretender Landessprecher DIE LINKE. NRW, selbst Mitglied der IG BCE und als Arbeitnehmeranwalt für die Gewerkschaften tätig:

“Man kann die Zukunft nicht gewinnen, wenn man die Vergangenheit verteidigt. Die Energiegewinnung aus fossilen Brennstoffen war Basis der industriellen Revolution und lange Zeit alternativlos. Die Kohle war nach dem 2. Weltkrieg Grundlage für den wirtschaftlichen Wiederaufbau. Die Bergbaubeschäftigten haben deshalb unbestreitbar Anspruch auf Respekt und Würdigung ihrer Arbeits- und persönlichen Lebensleistung.“

Decruppe verweist jedoch auf die grundlegend veränderte Situation und insbesondere auf die wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Erderwärmung und den Klimawandel, was ein grundlegendes Umdenken und Umsteuern in der Energieindustrie erfordere und führt aus:

“Beständig ist allein der Wandel“

So laute ein zentrales Motto in der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit. Und diesem Wandel müssten sich alle stellen. Dies bedeute in der heutigen Zeit “Gute Arbeit muss auch ökologisch verantwortete Arbeit sein.“ Das wisse auch die IG BCE.
“Als LINKE. akzeptieren wir es aber nicht, wenn von interessierter Seite - aus Politik und Energieunternehmen

Die Ängste der Bergbaukumpel um ihren Arbeitsplatz geschürt und dafür instrumentalisiert werden, an nicht zukunftsfähigen Industriekonzepten festzuhalten.“, erklärt Decruppe. “Im Gegenzug steht die Gesellschaft in der Verantwortung, die notwendigen finanziellen Mittel und Ressourcen für den industriellen Umbau der Region zur Verfügung zu stellen. Und der Energiekonzern RWE muss rechtsverbindlich Beschäftigungssicherung zusagen und auf betriebsbedingte Kündigungen verzichten.“ fordert Decruppe. “Der Konzern hat Jahrzehnte von der Arbeit der Menschen und der Ausbeutung der Umwelt in der Region profitiert und steht daher in der Verantwortung.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-114027/gute-arbeit-im-revier-erfordert-zukunftsfaehige-konzepte-und-investitionen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: M.Nowitzki

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. M.Nowitzki

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619